

Mehr Wissen: Mut zum Wort

In der Rubrik „Netzfunk“ legt Daniel Kähler nicht selten besonderes Augenmerk auf die Musik, die in den exotischsten On-line-Radiostationen oder Podcasts gespielt wird. Doch in dieser Ausgabe zeigt der Netzfunk „Mut zum Wort“ und präsentiert Radiosendungen, die kurzweilige, aber sehr informative Wortbeiträge bieten.

In diesem Podcast rauscht es, doch hier sind es keine Störungen im Radio, die dieses Geräusch hervorrufen. Bei „Mare Radio“ von Radio Bremen sind es die Wellen der Ozeane, die im Ohr des Zuhörers maritime Schwingungen hervorrufen – und vielleicht auch ein wenig Fernweh. Dabei berichtet man nicht nur über Geschichten, die vor der Haustür, bzw. in Nord- und Ostsee passieren, sondern auch von z.B. einer Paddeltour rund ums Kap der Guten Hoffnung. Aber auch Personen, die mit der See nur indirekt zu tun haben, kommen hier zu Wort, so zum Beispiel der Besitzer eines Fachgeschäfts für Marine- und Tropenausüstung. In einer anderen Episode fragen sich die Reporter von „Mare Radio“, wie eigentlich die Familienbetreuung der Marine aussieht oder klären ihre Hörer über die Umweltprobleme der Meere im 21. Jahrhundert auf. Auch Beiträge über auf den ersten Blick weniger aufregende Themen, wie z.B. der Bericht eines Kapitäns, der mit nur 14 Jahren Schiffbruch erlitt, werden von dem „Mare Radio“-Team äußerst interessant erzählt. Schöne O-Töne, nette Musikeinlagen und gut geführte Interviews führen dann letztlich zu einem Podcast, der schlauer macht, aber sicherlich eines nicht: seekrank. Zu hören ist „Mare Radio“ außerdem im übrigens sehr empfehlenswerten Nordwestradio, jeden 1. Samstag im Monat von 19.05-21.00 Uhr MESZ

sowie die Wiederholung am darauffolgenden Sonntag um 11.05 Uhr.



Wir bleiben im Norden Deutschlands und wenden uns der Rundfunkanstalt zu, die zusammen mit Radio Bremen das Nordwestradio produziert, dem NDR. Auch der Norddeutsche Rundfunk bietet eine große Auswahl an Podcasts an. Wer mit kleinen, knackigen Wissenshäppchen im Stile von „Mare Radio“ seine Playlist im MP3-Player spicken möchte, aber eben auch auf Themen vom Festland nicht verzichten will, der könnte mit „Welt-Wissen“ von NDR Info einen Volltreffer landen. Auch hier werden Hintergründe zum Zeitgeschehen professionell und interessant präsentiert. Jede Folge ist dabei als Frage betitelt, die sich der Zuhörer möglicherweise auch schon einmal gestellt haben könnte. Wer hat eigentlich das deutsche Farbfernsehen erfunden, wer ist dieser Jean-Jacques Rousseau nochmal, was hat es mit dem Begriff „Gentrifizierung“ auf sich und wer oder was ist der „Blaue Reiter“? Dass es nichts mit dem „Goldenen Reiter“ von NDW-Sänger Joachim Witt zu tun haben kann, ist klar. Aber wer ist es dann? Auch hier haben sich die Redakteure große Mühe gegeben, Fragen wie diese so zu beantworten, dass es nicht so klingt, als ergösse sich ein schier unendlich langweiliger Wortfluss in die Gehörgänge des Podcast-Abonnenten.

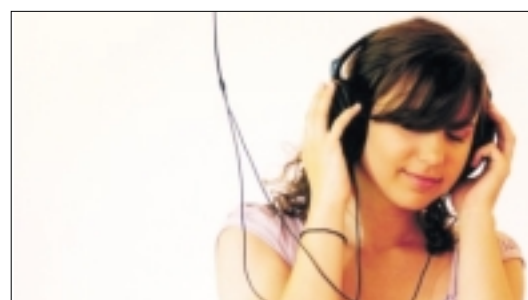
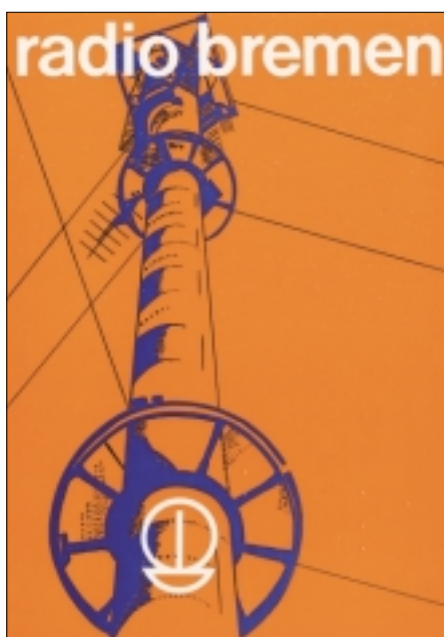
Wo findet sich sonst so eine Themenmischung? „Apokalypse, Bioessen, Funkwaage“ oder auch „Das Wunder von Ecuador, Esoterik-Alarm, Leica gegen Fujifilm“ sind die Überschriften zweier Episoden des monatlich erscheinenden ZEIT Wissen-Podcasts. Der klingt deutlich ernsthafter als dieser Themenüberblick vermuten lässt. Chefredakteur Jan Schweitzer präsentiert Korrespondentenberichte, zum Beispiel zum Nachhaltigkeitsgipfel in Brasilien, Meinun-

gen und Kommentare zu aktuellen Themen aus Gesellschaft und Wissenschaft und schließlich auch immer einen Testreport zu technischen Spielereien, wie etwa einem neuen Notebook des Herstellers Apple, neuen Fortbewegungsmitteln oder einer Spielekonsole. Das Erfrischende an ZEIT Wissen: Aktuelle Politik wird selbstverständlich auch gestreift, der Hörer jedoch nicht mit politischen Analysen überstrapaziert und den Themen gelangweilt, die ihm sowieso bereits in Tagesschau und Tageszeitungen begegnen. In puncto technischer Umsetzung kann ZEIT Wissen zwar nicht mit den Produktionen von etwa ARD-Anstalten mithalten, doch dank der interessanten Thementauswahl kann man getrost darüber hinwegsehen.



Fazit: Auch wer eigentlich nichts von Wissenschaftssendungen hält oder bei längeren Wortsendungen eigentlich lieber wegschaltet, kann bei diesen Podcasts die eine oder andere ihm gefällige Episode finden. Es empfiehlt sich ein Blick in die Podcast-Archive (bzw. die unten verlinkten RSS-Feeds), so dass man sich ein gewünschtes Thema heraussuchen und herunterladen kann.

Daniel Kähler



ZEIT Wissen Podcast. Foto: www.zeit.de

Weblinks

- ⇒ Mare Radio: <http://www.addx.de/pod29>
- ⇒ Nordwestradio: <http://www.addx.de/web403>
- ⇒ NDR Info Welt-Wissen: <http://www.addx.de/pod31>
- ⇒ Zeit Wissen: <http://www.addx.de/pod30>